



# Quinta de Baixo Baga 'Lagar de Baixo' Bairrada 2015 Niepoort

Niepoorts Bairrada-Projekt bringt einen Rotwein-Typus zurück, der längst vergessen schien: Mit zupackendem Grip, ehrlicher Weinsäure, ohne Doppel-Barrique-Chichi, federleichten 11,5 % und man höre und staune 94 Parker-Punkten!

Weintyp	Rotwein
Weingut	Niepoort
Region	Bairrada
Rebsorte(n)	Baga
Geschmack	trocken
Trinktemperatur	14-16 °C
Alkoholgehalt	11,5 %
Reifepotenzial	bis 2025
Ausbau	Holzfass
Nettofüllmenge (in Liter)	0,75



**Wine in Black**

ONLINE. PREMIUM. WINE

## Awards

### 94/100 Punkte Robert Parker's Wine Advocate

"The 2015 Lagar de Baixo is a Baga that may represent Niepoort's best bargain this issue. It was aged in well-used 2,000-liter fuders for 20 months and comes in at 11.5% alcohol. This is spectacular enough this issue that the price point seems almost laughable, if, of course, you like dry reds with acidity, low alcohol, flavor, the ability to age, fine precision and perfect focus. (If you're looking for fat, dense and sweet, look elsewhere.) It rivals its sibling, the Gonçalves Faria Tinto, in flavor but seems to have better structure. The serious backbone doesn't seem like mid-level wine, and the finish is very long. It's not just about austerity and power, though. I believe I mentioned flavor. The fine, lifted flavors on the finish let this end in waves of raspberries. It is very aromatic, too. This fruity Baga is unusual in that it is indeed fruity (not exactly what the region is known for) yet hard-edged and crisp. The texture is pure silk and makes it very sensual, by the way. It could use a couple of years of cellaring to moderate the tannins, but it admittedly tastes great now. Drink it a bit cool. Back up the truck." - Mark Squires

## Bewertungen und Pressestimmen

### Robert Parker's Wine Advocate

"This is Dirk Niepoort's Bairrada property, and these wines may well be my favorites of all of his table wines these days. Check out the scores. I have waffled a bit, admittedly, with the use of some "+" signs because young, powerful Baga is often hard to read when very young and at a very early stage. The power and acidity always suggests a long life ahead and the potential for improvement. It is fair to say that they pretty much were all brilliant, with significant potential for

improvement in the cellar. They will grow old with you, including the whites. Finally, have your expectations in order. These are not big, fleshy wines with lots of sweetness and sex appeal. They are crisp and elegant, with a cool-climate demeanor. Don't drink them too warm." - Mark Squires

## **Falstaff**

"Dirk van der Niepoort ist einer der Motoren der Erneuerung in Portugal. Längst beschränkt er sich nicht nur auf die Erzeugung erstklassiger Portweine, er legt auch die Latte für Weiß- und Rotwein Jahr für Jahr höher."

## **Oz Clarke, Pocket Wine Book 2014**

"Remarkable small wine and port producer of Dutch origin. Outstanding Vintage Port, also fine red, white and rosé douro."

## **Schweizerische Weinzeitung**

"Dirk van der Niepoort, lockiger Querkopf, in Porto geboren und aufgewachsen, führt seit 27 Jahren das 1842 gegründete Weinhaus der Familie. Mit seinen eigenwilligen Ideen führte er den Betrieb zu ungeahnten Erfolg und weckte gleichzeitig seine Weinheimat im Norden Portugals aus dem Dornröschenschlaf."

## **Der kleine Johnson 2014**

"Kleiner Portweinfamilienbetrieb; auch sensationelle Tischweine."

## **'Winery of the Year 2013' Wine & Spirits Magazine**

"Niepoort is the unofficial leader of a movement that has recast the region."

## **Vinum über den Winzer**

"Dirk van der Niepoort räumt nicht nur beim Port auf, er produziert wohl auch Portugals beste Tischweine. [...] Portugal, wie es Spaß macht."

## **Wine in Black-Bewertung: 94 P**

Es scheint, als hätte die Size Matters-Welle, welche die Welt durchzieht, auch die Winzer in den letzten Jahren ereilt. Zumindest wenn es um den Alkoholgehalt der Weine geht. Galten vor nicht allzu langer Zeit noch 13 % als üppig und bei eleganten Weinen als viel zu viel (auf dem Etikett des 1986er Château Palmer aus Margaux stehen bescheidene 12 %) ist diese Marke mittlerweile um Längen übertroffen.

Dass großer Wein nichts mit großen Alkoholwerten zu tun hat, das beweist der umtriebige, stets innovative Dirk Niepoort mit seinem Bairrada-Projekt Quinta de Baixo. Hier dreht sich alles um Eleganz und Leichtigkeit, die mit der heimischen Rebsorte Baga optimal zu erreichen ist. Und so legt er eine 2015er-Edition des 'Lagar de Baixo' auf, die nicht nur "Niepoort's best bargain" ist, wie Mark Squires von Robert Parker's Wine Advocate feststellt und 94 Punkte vergibt, sondern auch einen Weintyp verkörpert, für den man sonst eine Zeitmaschine besteigen muss, um ihn zu erwerben.

## **Tasting Note**

Freuen Sie sich also auf einen Portugal-Klassiker allererster Güte, der sich in einem hellen Rubin präsentiert und ausgesprochen dezente Aromen von Kirschen, Brombeeren, Kräutern und herrlich subtilen, floralen Aromen verströmt. Am Gaumen mit griffiger Weinsäure, stabilem Tanningerüst, leicht erdigen Noten, die man auch vom Nebbiolo kennt und einer kräuterwürzigen Art, der sich ein eleganter, animierender und herrlich burgunderhafter Nachhall anschließt. Ein solcher Leichtfuß passt sehr gut in ein Burgunderglas und sollte nicht zu warm getrunken werden (um 14-16 °C).

## **Passt zu**

Ein perfekter Wein zu deftigen Schmorgerichten mit viel Knoblauch, Hülsenfrüchten und vielerlei Gemüse.

## Weingut

Dirk van der Niepoort verkörpert als fünfte Generation des 170 Jahre alten Weinguts die perfekte Synthese aus Traditionalist und unkonventionellem, erfolgreichem Weinmacher. Als Resultat präsentiert der Querdenker der Weinwelt beeindruckende portugiesische Weiß-, Rosé- und Rotweine, sowie erstklassige Portweine. Damit ist Dirk van der Niepoort einer der Motoren der Erneuerung in Portugal.

## Vinifikation

Niepoort Quinta de Baixo Baga 'Lagar de Baixo' Bairrada 2015 ist aus 100 % der autochthonen Rebsorte Baga vinifiziert. Das Terroir ist hier von kalkhaltigem Lehm geprägt, das Alter der Rebstöcke variiert zwischen 20 und 40 Jahren, die Rebstöcke werden in der Guyot-Erziehung kultiviert, mit einer Rebstockdichte von 2.500 Stöcken pro Hektar. Nach der Handlese im September folgte die Fermentierung im traditionellen Lagar, die malolaktische Gärung und der 20-monatige Ausbau erfolgte im großen, gebrauchten 2.000 Liter-Fass.